

**Premiumqualität**  
aus Ihrem Fachbetrieb

GAERTNEREI **STECKROTH**  
der freundliche Garten- und  
Pflanzenmarkt auf den Fildern



Kälte und Schnee trotzend überraschen uns Christrosen, Schneerosen und Lenzrosen mitten im Winter mit ihrer Blütenpracht. Die Sorten der Helleborus Gold Collection® sind wertvolle, langlebige Stauden, die in keinem Garten fehlen sollten. Sie sind winterhart, pflegeleicht und immergrün. Am richtigen Standort können diese Winterblüher Jahrzehnte verweilen und gewinnen von Jahr zu Jahr an Schönheit und Zauber!

In die Helleborus Gold Collection® werden nur Sorten aufgenommen, die besonders robust und wertvoll sind. Dies garantieren strenge Prüfkriterien und mehrjährige Sortentests an verschiedenen Standorten und unter verschiedenen Klimabedingungen. Blühfreudigkeit, Langlebigkeit und Pflanzengesundheit sind einige der Kriterien, die für die Gartenverwendung wichtig sind.

Die Sorten der Helleborus Gold Collection® kann man in die drei folgenden Gruppen aufteilen:

- die klassischen schneeweißen Christrosen mit Sorten, die z.T. schon ab November blühen
- die farbenfrohen Lenzrosen der Serie Spring Promise®, mit Blühzeiten im zeitigen Frühling. Einige Sorten wie Spring Promise® Elly blühen sogar schon im Dezember.
- die robusten, reichblühenden Schneerosen mit einer Blütezeit von Dezember bis März. Seit diesem Jahr gibt es mit Ice N' Roses® eine ganz besondere Schneerosenschönheit. Sehr große Blüten in kräftigem Rot, Rosa und Weiß zeigen ihre Farbenpracht von Dezember bis in den April hinein.

**Premiumqualität**  
aus Ihrem Fachbetrieb

GAERTNEREI **STECKROTH**  
der freundliche Garten- und  
Pflanzenmarkt auf den Fildern



## Verwendung und Pflanzung

Die Sorten der Helleborus Gold Collection® sind wertvolle, langlebige Stauden, die in keinem Garten fehlen sollten. Sie sind pflegeleicht, immergrün und völlig winterhart. Sie wachsen aufrecht und bilden Horste bis zu 1 m im Durchmesser. Es ist vor allem aber die ungewöhnliche Blütezeit, die diese Pflanzen in jedem Garten unverzichtbar machen. Sie überraschen uns mit ihrer Blütenpracht zu einer Zeit, in der die Natur noch zu schlafen scheint. Einige Sorten beginnen bereits im November zu blühen und trotzen selbst Kälte und Schnee. Andere öffnen ihre Blüte im späten Winter und blühen bis weit in das Frühjahr hinein.

Neben der Verwendung als langlebige winterblühende Staude im Garten eignen sich die Sorten der Helleborus Gold Collection® auch sehr gut für die Bepflanzung von Gefäßen für Balkon, Terrasse und Eingangsbereich. Kombiniert mit z.B. Koniferen, Skimmien und anderen immergrünen und frostverträglichen Pflanzen schmücken sie zur Winterzeit alle gut sichtbaren Plätze an denen wir uns sonst an typischen Sommerblumen erfreuen dürfen.

Die Sorten der Helleborus Gold Collection® bevorzugen nährstoffreiche und kalkhaltige Böden, finden sich aber auch an anderen Standorten gut zurecht, solange der Boden nicht zur Staunässe neigt. Sehr leichte und sandige Böden könne durch das Einarbeiten von etwas Rindenhumus, ein wenig Dolomitkalk und Hornspänen verbessert werden. Statt Dolomitkalk kann man auch zerkleinerte Eierschalen verwenden.

Schneerosen vertragen einen sonnigen Standort gut. Christrosen und Lenzrosen bevorzugen Schatten bis Halbschatten und schätzen es vor allem, wenn ihnen die pralle Mittagssonne des Sommers erspart bleibt. Die milde Wintersonne dagegen stört sie nicht.

Helleborus können am richtigen Standort Jahrzehnte verweilen. Von Jahr zu Jahr gewinnen sie an Schönheit und Zauber.



## Pflege

In der Zeit nach der Pflanzung ist auf eine ausreichende Wasserversorgung zu achten. Auch Pflanzen, die in ein Gefäß gepflanzt wurden, sollten nie richtig austrocknen und Staunässe ist zu vermeiden.

Pflanzt man Christrosen und Schneerosen in Schalen, Kübel und Kästen, sollten die Gefäße dickwandig sein, um schnelles Durchfrieren zu vermeiden. Die Gefäße selber müssen frostsicher sein.

Ein Ausputzen der Pflanzen ist meist nicht nötig, da sich die Blüten im Verblühen rosa oder grünlich verfärben, wodurch die Winterblüte noch verlängert wird.

Bei Lenzrosen ist es empfehlenswert vor der Blüte im Dezember und Januar, die Laubblätter zu entfernen (ab ca. 10 cm Knospenhöhe).

Christrosen, Schneerosen und Lenzrosen wachsen und gedeihen am richtigen Standort ohne viel Pflege. Umpflanzen vertragen Helleborus nicht, auch der Boden sollte nicht umgegraben werden. Herabgefallene Blätter der umliegenden Laubbäume können liegen bleiben und dienen den Winter über als Mulchschicht. Dadurch wird das Bodenleben gefördert. Ebenso kann man mit Rindenmulch den Boden abdecken. Als organische Dünger können Hornspäne und Kompost genutzt werden. Ältere und braune Helleborus-Blätter sollten entfernt werden.

Nach der Blüte entfernt man die Samenkapseln bevor sie sich öffnen, da die Nachkommen meist nicht sehr blühfreudig sind und die Originalpflanze verdrängen können.